

Spendenaktion Agbelouve

Bis jetzt findet der Unterricht für die Schüler in einer luftigen Holzkonstruktion mit einem Dach aus Palmwedeln statt: keine geeignete Möglichkeit, die Computer aufzustellen, sowieso nicht bei dem dort herrschenden tropischen Klima. "Strom ist kein Problem, den gibt es im Dorf", versichert Dotse.

Das Dorf mit seinen mehreren Tausend Einwohnern liegt circa 100 Kilometer von der Hauptstadt Lomé entfernt.

Wenn die Schüler auch die Chance für einen Einstieg in IT-Kenntnisse bekämen, hätten sie größere berufliche Möglichkeiten. Deshalb sammelt Dotse dieses Mal nicht nur Geld für den Transport, sondern auch für den Bau einer geeigneten Räumlichkeit.



Spendenaktion Agbelouve

"Wir werden nur die finanzielle Abwicklung übernehmen. Spenden können auf unser Konto eingehen, wir erteilen Spendenbescheinigungen und bezahlen dann aus dem Guthaben die Kosten. Die Organisation übernehmen Dotse und seine Frau", erläutert Sone-Vorsitzende Anette Wolber

Spendenkonto von Sone e.V.:

Soziales Netzwerk Schiltach/Schenkenzell

IBAN: DE13 6649 2700 0030 1715 00

bei der

Volksbank Mittlerer Schwarzwald

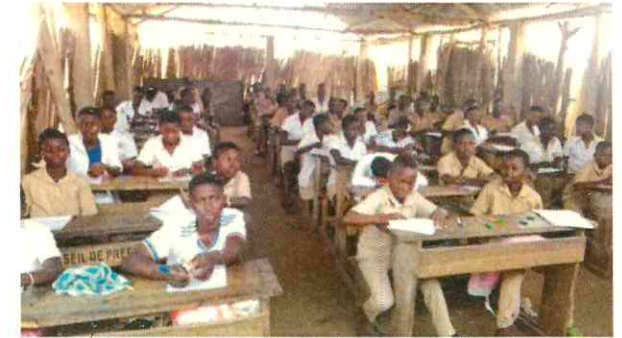
Verwendungszweck: Togo

Bei Fragen zum Projekt:

Dotse Kossi / Isabell Stenzel

Am Hirschen 2 a
77761 Schiltach
07836/ 378032

Isabell-Stenzel@web.de



Spendenaktion

Ein IT-Raum
für die
Schule von
Agbelouve in Togo



Spendenaktion Agbelouve

57 PCs für die Schule

Hervé Kossi Dotse lebt und arbeitet schon lange in Schiltach, gleichzeitig bleibt er mit seinem Heimatdorf Agbelouve im westafrikanischen Togo eng verbunden.

Immer wieder hat er Sachen gesammelt und dorthin auf den Weg gebracht. Das nächste Projekt hat er schon in Planung: 57 PCs für die Schule des Dorfes warten auf den Versand dorthin und auf die Errichtung eines geeigneten Unterrichtsraums.

Die PCs stammen von den Beruflichen Schulen in Wolfach. Die dortige IT-Ausrüstung wurde für die Ausbildungs Kooperation mit der regionalen Wirtschaft auf den neuesten Stand gebracht, die ausgemusterten PCs konnte Dotse abholen. Lehrerin Kathrin Haberer wohnt in Schiltach, kennt die Aktionen von Dotse und hat die Spende vermittelt.



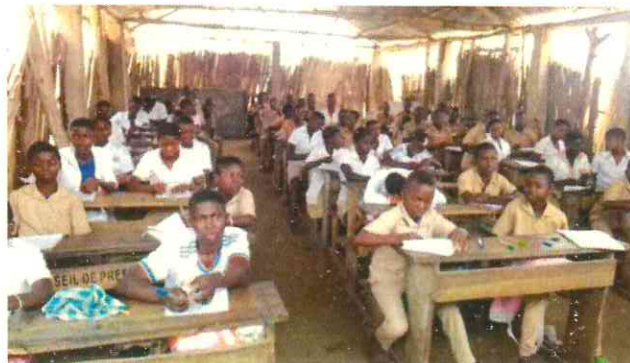
Spendenaktion Agbelouve

Voll funktionsfähig

Fachlehrer Jochen Krefß und die Systembetreuer Daniel und Philipp Lupfer haben die Festplatten der Rechner für die neue Nutzung entsprechend vorbereitet.

"Die PCs sind noch voll funktionsfähig und von der Leistung her für die Nutzung in der Schule meines Heimatdorfs geeignet", hat Dotse festgestellt.

Bis zum Transport nach Togo hat er sie in einem Schuppen in Schiltach sicher gelagert.



Spendenaktion Agbelouve

Strom ist vorhanden

Bis jetzt findet der Unterricht für die Schüler in einer luftigen Holzkonstruktion mit einem Dach aus Palmwedeln statt: Keine geeignete Möglichkeit, die Computer aufzustellen, sowieso nicht bei dem dort herrschenden tropischen Klima.

"Strom ist kein Problem, den gibt es im Dorf", berichtet Dotse im Gespräch mit unserer Redaktion. Das Dorf mit seinen mehreren Tausend Einwohnern liegt circa 100 Kilometer von der Hauptstadt Lomé entfernt

